

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	97177
		DK5 DK5-GK	6624 6626
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuland-West
Bearbeitung	NEJ	Biotop-Nr. alt	23 25
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	06.10.2015
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	3487,1768
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 14 (2) 2.3 Feldgehölze	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
– Alter	7 Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	6 Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6 Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Kleines Feldgehölz mit Baumreihe aus Pyramiden-Pappeln sowie Zitter-Pappeln entlang der Nordwestkante, eventuell mit größeren Erdablagerungen, die zu sehr hohen Anteilen von Staudenknöterich überwachsen sind entlang der Ostkante. Entlang der Südwestkante mit älterem Gehölzbestand, hier einigen großen alten Silber-Weiden, die 20 m Höhe erreichen und Stammdicken um 60 bis 80 cm. Daneben treten einzelne Birken auf, Pflaumenwildlinge im Eingangsbereich deuten darauf hin, dass eventuell auch eine Gartennutzung zeitweilig stattgefunden hat. Die Strauchschicht wird von einem lockeren Bestand aus Holunder gebildet. Die Krautschicht wird dort, wo der Staudenknöterich nicht dominiert, v.a. von Brennesseln und Goldnesseln beherrscht. Randbereiche werden gemäht. Insgesamt ist der Bestand nitrophytisch, relativ artenarm, sehr wüchsig und von ehemaligen Ablagerungen und Nutzungen geprägt. Der Bestand ist insgesamt recht heterogen, aus unterschiedlichen Teilbiotopen entstanden, derzeit jedoch weitgehend naturnah geprägt durch eine langjährige Nutzungsaufgabe. Totholzreich aus stehendem und liegendem Totholz. Gestörter Boden (Mauerreste, Löcher) deutet auf eine frühere Nutzung als Garten mit Haus hin. Im Süden beeinträchtigen deponierter Gehölzschnitt und Gartenabfälle den Biotop.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HGF	Naturnahes Gehölz feuchter bis nasser Standorte (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Zwischen Schweenssand-Hauptdeich und Neuländer Elbdeich		
Nachbarnutzung/en	Acker, Straßen		
Rechtswert (X)	567648	Hochwert (Y)	5925161
Bezirk	Harburg	Naturraum	Hoopter Hoch- und Sietland (673.20)
Stadtteil (OT-Nr.)	Neuland (703)	Gemarkung	Neuland (718)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Neuland [HH-2025 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	97177
		DK5 DK5-GK	6624 6626
		DK5 - Name	Neuland-West
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	23 25
Bearbeitung	NEJ	Kartierung	06.10.2015
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	3487,1768
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
97177	30884	6624	23	15.09.1981	K	6626	25
97177	30885	6624	23	02.06.1998	K	6626	25
97177	30862	6624	23	05.10.2006	K	6626	25

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung Gefährdung / Einflüsse	Eutrophierung (Gartenabfälle, Gehölzschnitt am Rand.))

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	97177
		DK5 DK5-GK	6624 6626
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuland-West
Bearbeitung	NEJ	Biotop-Nr. alt	23 25
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	06.10.2015
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	3487,1768
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Strukturreich, totholzreich, Bereicherung des Landschaftsbildes, Abschirmung der Landschaft im Westen gegen die Autobahn im Osten, Trittsteinbiotop zwischen Grünlandflächen im Süden und Auwald im Norden.
Maßnahmen	Bestand erhalten und weiterhin der Sukzession überlassen.

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Naturnahes Gehölz feuchter bis nasser Standorte (2000)	Biotoptyp	HGF
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Stickstoffgehalt	8 - sehr stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	19 - Artemisietea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 48.0.04 - Fagetalia sylvaticae (Edellaub-Mischwälder und verwandte Ges.)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbschattig	5,3
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,6
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,7
	Reaktion	neutral	7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5,4
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,7
	Wechselfeuchteanzeiger		0
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		2

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	97177	
			DK5 DK5-GK	6624	6626
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Neuland-West	
Bearbeitung	NEJ	Kopie	Biotop-Nr. alt	23	25
Räumliche Abbildung	Fläche	Ja	Kartierung	06.10.2015	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	3487,1768	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z																
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w																
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w																
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	w																
Fallopia japonica (Japanischer Staudenknöterich)	7	w																
Fallopia x bohemica (Bastard-Staudenknöterich)	7	h																D
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	z																
Galeobdolon luteum (Echte Goldnessel)	7	h																V
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	h																
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z																
Populus nigra 'Italica' (Säulen-Pappel)	7	w																
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	z																
Prunus avium (Vogel-Kirsche)	7	w																
Prunus domestica (Kultur-Pflaume)	7	z																
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	h																
Salix alba (Silber-Weide)	7	z																
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	z																
Syringa vulgaris (Gewöhnlicher Flieder)	7	w																
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h																
Vinca minor (Kleines Immergrün)	7	h																
Anzahl Rote Liste Arten														1	1			
Anzahl Arten														20				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland